

**Freiwillige Produktinformation in Anlehnung an das Format des Sicherheitsdatenblattes für organisch gebundene Schleifkörper**

**1. Produkt und Firmenbezeichnung**

**1.1 Produktname:**

Organisch gebundene Trennscheiben und Schruppscheiben.

**1.2 Anwendung des Produktes**

Trennen, schrappen verschiedener Materialien:

Je nach Typ: z.B. Edelstähle, Baustähle, Metall, Stein

**1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der die freiwillige Produktinformation bereitstellt:**

Unternehmen: DRONCO GmbH

Adresse: Wiesenmühle 1

D-95632 Wunsiedel

Telefon: ++49 (0) 9232 609-0

Fax: ++49 (0) 9232 609-159

E-mail: [info@dronco.com](mailto:info@dronco.com)

Ansprechpartner: Hr. Markus Schnabel

E-mail: [mschnabel@dronco.com](mailto:mschnabel@dronco.com)

**2. Mögliche Gefahren**

**2.1 Einstufung**

Nicht anwendbar.

Schleifmittel sind Erzeugnisse und keine gefährlichen Stoffe oder Gemische gemäß EU-Zubereitungsrichtlinie 1999/45/EG bzw. Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.

Siehe auch Nr. 8 und 16

**2.2 Kennzeichnungselemente**

Schleifmittel sind Erzeugnisse und keine gefährlichen Stoffe oder Gemische gemäß gemäß EU-Zubereitungsrichtlinie 1999/45/EG bzw. Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 und deshalb nicht zu kennzeichnen.

**2.3 Sonstige Gefahren**

keine bekannt

**3. Angabe zu Bestandteile**

Das Produkt enthält folgende eingestufte Inhaltsstoffe:

	Name	CAS	EG Nr. (ELINCS/EINECS)	Konzentrationsbereich	Einstufung	H/P-Sätze
1	Kryolith	15096-52-3	237-410-6	0-15%	Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition), Kategorie 1; Akute Toxizität, Kategorie 4, Einatmen; Gewässergefährdend, Chronische Kategorie 2;	H372 H332 H411 P260
2	Aluminiumkaliumfluorid	60304-36-1	262-153-1	0-15%	Augenreizung, Kategorie 2; Akute Toxizität, Kategorie 4, Einatmen; Reproduktionstoxizität, Zusatzkategorie für Wirkungen auf oder über Laktation; Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition), Kategorie 1; Gewässergefährdend, Chronisch Kategorie 3;	H319 H332 H362 H372 H412 P260, P273, P280, P305, P351; P338, P308; P313

(Der Wortlaut der angeführten H/P-Sätze ist Abschnitt 16 zu entnehmen)

**4. Erste-Hilfe-Maßnahmen**

Bitte beachten Sie auch Nr. 8 und 16 dieses Sicherheitsdatenblattes

Einatmen: nicht möglich aufgrund der Form des Produkts

Augenkontakt: nicht möglich aufgrund der Form des Produkts

Hautkontakt: keine gesundheitsschädlichen Wirkungen bekannt

Verschlucken: nicht wahrscheinlich aufgrund der Form des Produkts;  
Gegebenenfalls ärztliche Hilfe aufsuchen

Hinweise für den Arzt: Keine Angaben verfügbar.

**5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1. Löschmittel:**Geeignete Löschmittel: Wasser, Löschpulver, Löschschaum, Sand, CO<sub>2</sub>, je nach den vorliegenden Umgebungsbedingungen.**5.2. Besondere vom Produkt ausgehende Gefahren:**

Gefährlicher Rauch kann entstehen. Atemschutzausrüstung verwenden.

**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung:**

Brandbekämpfungsmaßnahmen auf die Umgebungssituation abstimmen.

**6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

Nicht anwendbar.

**7. Handhabung und Lagerung**

Bei der Handhabung sind die Anweisungen für Schleifmaschinen und die einschlägigen nationalen Vorschriften sowie die Sicherheitsempfehlungen für den richtigen Gebrauch von Schleifmitteln zu beachten.

**8. Expositionsbegrenzung / Persönliche Schutzausrüstung**

Für sicheres Schleifen wird eine Risikobeurteilung (Arbeitsplatzevaluierung) und die Verwendung der entsprechenden persönlichen Schutzausrüstung empfohlen

8.1. Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz und /oder biologische Grenzwerte  
Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten  
(Landesbezogene behördliche Vorschriften beachten)

	Name	CAS	Spezifikation	Wert (Tagesmittelwert)	Spitzenbegrenzung
1	Kryolith	15096-52-3	TRGS 900	1 mg/m <sup>3</sup> (einatembar)	Überschreitungsfaktor 4
2	Aluminiumkaliumfluorid	60304-36-1	TRGS 900	1 mg/m <sup>3</sup> (einatembar)	Überschreitungsfaktor 4

Hinweis: Gefährlicher Staub aus dem zu bearbeitenden Werkstoff kann durch das Schleifen / Bearbeiten entstehen.

Nationale Vorschriften für Staubgrenzwerte sind zu beachten.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1. Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz

8.2.1.1. Atemschutz: Staubmaske anlegen; (Güteklasse in Abhängigkeit vom zu bearbeitenden Werkstoff)

8.2.1.2. Handschutz: Schutzhandschuhe benutzen (Güteklasse in Abhängigkeit vom zu bearbeitenden Werkstoff)

8.2.1.3. Augenschutz: Schutzhaube, Schutzbrille oder Gesichtsschutz benutzen (Güteklasse in Abhängigkeit vom zu bearbeitenden Werkstoff)

8.2.1.4. Gehörschutz: Gehörschutz benutzen Güteklasse in Abhängigkeit vom zu bearbeitenden Werkstoff)

8.2.1.5. Körperschutz: Körperschutz benutzen (Güteklasse in Abhängigkeit vom zu bearbeitenden Werkstoff und Bearbeitungsverfahren)

**9. Physikalische und chemische Eigenschaften**

9.1 Aggregatzustand: fest

9.2 Farbe:

9.3 Löslichkeit in Wasser: nicht löslich

## 10. Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Schleifkörper sind beständig und verändern sich nicht bei der Handhabung und Lagerung.

### 10.2. Chemische Stabilität

Schleifkörper sind beständig und verändern sich nicht bei der Handhabung und Lagerung.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei Temperaturen über 250 C können gefährliche oder giftige Zersetzungsprodukte entstehen

## 11. Angaben zur Toxikologie

Toxikologische Wirkungen bei Einatmen, Augen- und Hautkontakt sowie beim Verschlucken sind nicht bekannt. Die Hinweise unter Nr. 8 dieses Sicherheitsdatenblattes sind zu beachten.

## 12. Angaben zur Ökologie

12.1	Toxizität:	keine Wirkungen bekannt
12.2	Persistenz und Abbaubarkeit:	keine Potentiale für biologische Abbaubarkeit bekannt
12.3	Bioakkumulationspotential:	keine Potentiale bekannt
12.4	Mobilität im Boden:	keine Potentiale bekannt
12.5	Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:	nicht relevant
12.5	Andere schädliche Wirkungen:	keine Wirkungen bekannt
12.6	Andere schädliche Wirkungen:	

## 13. Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Produkt

Nationale und örtliche Vorschriften sind zu befolgen.

Aufgrund der Inhaltsstoffe (Summenkonzentrationen über den Grenzwerten) erfolgt die Entsorgung als gefährlicher Abfall (2000/532/EC) (EWC - SN 120120)

### 13.2. Verpackung

Nationale und örtliche Vorschriften sind zu befolgen.

#### 14. Transport

Schleifkörper sind kein Gefahrgut.

#### 15. Vorschriften

Das Erzeugnis ist nach EG-Richtlinien nicht kennzeichnungspflichtig.

#### 16. Sonstige Angaben

Gefahrenhinweise auf die Bezug genommen wird gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 und gemäß Richtlinie 67/548/EWG:

- H319 - Verursacht schwere Augenreizung
- H332 - Gesundheitsschädlich bei Einatmen
- H362 - Kann Säuglinge über die Muttermilch schädigen
- H372 - Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition
- H411 - Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung
- H412 - Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

- P260 - Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen
- P273 - Freisetzung in die Umwelt vermeiden
- P280 - Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen
- P305+P351+P338 - Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen
- P308+P313 - Bei Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen
- P314 - Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen

Die vorstehenden Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des Produktes dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger bzw. Anwender unserer Schleifkörper in eigener Verantwortung zu beachten.

Datenblatt ausstellender Bereich: Technische Qualitätssicherung

Ansprechpartner: Markus Schnabel Tel.: ++49 (0) 92 32 609-194